

Vorankündigung für das Sommersemester 2019

**Seminar**  
**Mikrobiologische Differentialdiagnose der Infektionskrankheiten**

04LE58S-MiBiS15FA  
(Prof.W.Bredt)

**Teilnehmerzahl:** bis max.10

**Voraussetzungen:** möglichst höheres klinisches Semester, auf jeden Fall erst nach Vorlesung/Praktikum Med.Mikrobiologie sinnvoll. Weiterhin erforderlich dazu: Interesse an Diskussion und aktiver Mitarbeit. Die kleine Teilnehmerzahl ermöglicht nach den Erfahrungen der vorangegangenen Jahre eine intensive Zusammenarbeit.

**Inhalt:** Klinische und diagnostische Aspekte von Infektionskrankheiten (**mit einem Schwerpunkt Reisekrankheiten und Parasitologie**) anhand von Fallbeispielen aus den Bereichen generalisierte Infektionen, Atemwege, ZNS, Magen-Darm, Haut/Lymphknoten, Reiserückkehrer , einschliesslich einiger Fragen und Fallbeispiele des IMPP . Ziel ist ein besseres Verständnis für die Bewertung diagnostischer Überlegungen und Methoden sowie spezieller anamnestischer Faktoren

**Zeit und Ort:** ca. 8 Doppelstunden;

wegen des vollen Stundenplans während des Semesters **in der Pfingstwoche (11. – 14. Juni 2019)** als „Kurzblock“. Wegen meiner starken Gehbehinderung findet das Seminar wie in den Vorjahren in privatem Raum in Littenweiler jeweils ca. 9 – ca.13.Uhr (mit Kaffeepause gegen die Hypoglykämie) statt. (Weitere Möglichkeit: bei Terminproblemen in der Pfingstwoche können auch spätere Termine vereinbart werden, so zB für höhere Semester oder PJler).

Ob die Veranstaltung unter entsprechenden Voraussetzungen wie in den Vorjahren als Teil des Querschnittsfaches Infektiologie/ Immunologie anerkannt werden kann (statt „Bugs ´n Drugs“), wird noch mit Prof.Kern geklärt (ich empfehle aber, wegen der anderen Strukturierung auf jeden Fall auch B. ´n D. zu besuchen !)

Wegen der notwendigen Vorbereitungen wäre ich dankbar, wenn sich eventuelle Interessentinnen/Interessenten möglichst bald mit E-mail-Adresse bei mir ( bredtwol@gmx.de ) oder bei der Kursassistentin, Frau Ingrid Steinbrecher ([ingrid.steinbrecher@uniklinik-freiburg.de](mailto:ingrid.steinbrecher@uniklinik-freiburg.de)) melden könnten. Weitere Absprachen (Vorbesprechung, Fragen etc) sind dann zunächst elektronisch oder auch telefonisch möglich.

W.Bredt